

Pressemitteilung

Klinikum der Ruhr-Universität Bochum - Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil

Robin Jopp M.A.

02.12.2021

<http://idw-online.de/de/news783456>

Kooperationen, Organisatorisches
Medizin
überregional



COVID-19-Patient aus Sachsen ins Bergmannsheil verlegt

Erste Aufnahme im Rahmen des bundesweiten Kooperationsmodells

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil hat am gestrigen Abend, 1. Dezember 2021, einen COVID-19-Patienten aus Sachsen aufgenommen. Der Patient wurde zunächst mit einer Bundeswehr-Maschine zum Flughafen Düsseldorf geflogen. Von dort aus wurde er durch den Rettungsdienst mit einem Intensivtransport unter maschineller Beatmung nach Bochum ins Bergmannsheil verlegt. Der 57-jährige wurde in die Hände des ärztlichen und pflegerischen Teams übergeben und wird nun auf der internistischen Intensivstation des Bergmannsheils versorgt. Aktuell ist der Zustand des Patienten stabil.

Reibungsloser Ablauf bei der Organisation und Übergabe

Die Verlegung fand statt im Rahmen des Kleeblatt-Modells für Intensivstationen, mit dem schwerkranke Patientinnen und Patienten bei hoher Auslastung in der Heimatregion auch bundesweit verlegt werden können. „Sowohl das Rettungsteam als auch die internistischen Kolleginnen und Kollegen aus dem Bergmannsheil haben bei der Organisation vor Ort und bei der Übergabe des Patienten erneut hervorragende Arbeit geleistet und einen reibungslosen Ablauf sichergestellt“, sagt Prof. Dr. Peter Zahn, Direktor der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin am Bergmannsheil.

Der Patient aus Sachsen ist der erste COVID-19-Patient, der im Rahmen des Kleeblatt-Modells ins Bergmannsheil verlegt wurde. Im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit hat die Klinik seit Beginn der Corona-Pandemie bislang sechs ausländische Patientinnen und Patienten mit COVID-19 behandelt.

Über das Bergmannsheil

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil zählt zu den größten Akutkliniken der Maximalversorgung im Ruhrgebiet. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung verunglückter Bergleute begründet, vereint das Bergmannsheil heute 23 hochspezialisierte Kliniken und Fachabteilungen unter einem Dach. Rund 2.200 Mitarbeiter stellen die qualifizierte Versorgung von rund 84.000 Patienten pro Jahr sicher.

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. An 13 Standorten versorgen über 14.000 Beschäftigte mehr als 560.000 Fälle pro Jahr. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen.

Weitere Informationen: www.bergmannsheil.de, www.bg-kliniken.de

Pressekontakt:

Melina Kalwey
Volontärin Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234 / 302-3597
E-Mail: melina.kalwey@bergmannsheil.de

Robin Jopp
Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234 / 302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.bergmannsheil.de> - Website des BG Universitätsklinikums Bergmannsheil



Verlegung eines COVID-19-Patienten auf die internistische Intensivstation des Bergmannsheils.
Bildnachweis: Bergmannsheil

